

Lebenslauf

Prof. Dr. theol. habil. Thomas Heller
Professor für Religionspädagogik
Erziehungswissenschaftliche Fakultät
Martin-Luther-Institut, Universität Erfurt
Nordhäuser Str. 63
99089 Erfurt

Foto: J. Meyer



A. Beruflicher Werdegang

- Seit 2025 **Professor** für Religionspädagogik an der Universität Erfurt
- 2025 **Vertretung der Professur** für Praktische Theologie mit Schwerpunkt Religionspädagogik an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen
- 2024–2025 **Professor** für Praktische Theologie/Evangelische Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts an der Ludwig-Maximilians-Universität München (im Rahmen einer Lehrstuhlvertretung)
- 2021–2022 **Vertretung der Professur** für Praktische Theologie/Religionspädagogik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (in Teilzeit)
- 2021–2022 **Lehrbeauftragter** an der Professur für Praktische Theologie mit den Schwerpunkten Religionspädagogik und Bildungsforschung an der Georg-August-Universität Göttingen
- 2019–2025 **Leiter der Geschäftsstelle** für zentrale Gremien der Friedrich-Schiller-Universität Jena (zuständig für Senat, Universitätsrat sowie Hochschulversammlung, zuletzt beurlaubt für die Wahrnehmung von Professurvertretungen)
- 2017–2018 **Vertretung der Professur** für Religionspädagogik an der Universität Rostock
- 2011–2018 **Gründungsgeschäftsführer** des Forschungszentrums für Religion und Bildung (FZRB) der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 2009–2010 **Gymnasiallehrer** für Evangelische Religionslehre/Geschichte am Thüringenkolleg Weimar
- 2009–2018 **Wissenschaftlicher Mitarbeiter** an der Professur für Religionspädagogik der Friedrich-Schiller-Universität Jena
- 2007–2009 **Lehramtsanwärter** am Staatlichen Gymnasium Bergschule Apolda

B. Bildungsbiografie, akademische Abschlüsse

- 2019–2025 **Privatdozent** für das Fachgebiet »Religionspädagogik« an der Friedrich-Schiller-Universität Jena

2019	Habilitation sowie Erteilung der Lehrbefugnis (Venia Legendi) für das Fachgebiet »Religionspädagogik« ■ Thema der Habilitationsschrift: »»Denn wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz« (Mt 6,21). Eine religionsdidaktische Auseinandersetzung mit dem Geld unter Nutzung wirtschaftswissenschaftlicher, historischer, soziologischer, psychologischer, exegetischer und systematisch-theologischer Einsichten und Zugänge«
2011	Promotion zum Dr. theol. ■ Thema der Promotionsschrift: »Studienerfolg im Theologiestudium. Exemplarische Befunde einer deutschlandweiten Panelstudie zur Identifizierung und Quantifizierung persönlicher Bedingungsfaktoren des Studienerfolgs bis zum fünften Semester bei Studierenden der Evangelischen Theologie (Pfarr-/Lehramtsstudiengänge)«
2010–2013	Ideeller Stipendiat im Landesgraduiertenkolleg »Protestantische Bildungstraditionen in Mitteldeutschland« der Friedrich-Schiller-Universität Jena
2009	Zweites Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien
2009	Zertifikat Empirische Didaktikforschung
2007–2009	Postgraduales Studium »Empirische Didaktikforschung« am Zentrum für Lehrerbildung und Didaktikforschung der Friedrich-Schiller-Universität Jena
2007	Landesgraduiertenstipendiat des Freistaats Thüringen
2007	Erstes Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien
2006	Diplom Evangelische Theologie
1999–2007	Doppelstudium Evangelische Theologie (Diplom) und Evangelische Religionslehre/Geschichte für das Lehramt an Gymnasien (Staatsexamen) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und an der Georg-August-Universität Göttingen
1998	Abitur
1985–1998	Schulzeit , u.a. am Novalis-Gymnasium Bad Dürrenberg

C. Ruferteilungen, Listenplätze, Preise

2025	Ruf auf die Professur für Religionspädagogik an der Universität Erfurt (NF Prof. Dr. Andrea Schulte)
2025	Listenplatz im Verfahren zur Besetzung der Professur für Religionspädagogik an der Universität Wien (NF Prof. Dr. Martin Rothgangel)
2024	Listenplatz im Verfahren zur Besetzung der Professur für Evangelische Theologie mit Schwerpunkt Religionspädagogik an der Technischen Universität Dortmund (NF Prof. Dr. Britta Konz)
2012	Promotionspreis der Friedrich-Schiller-Universität Jena

D. Drittmitteleinwerbungen (Auswahl)

Gesamtsumme: ca. 650.000 Euro, insgesamt 13 Einwerbungen.

1. **Wissenschaftliche Begleitforschung und pädagogische Nachbetreuung zum Fort-/Weiterbildungsprogramm »Unterschiede wagen – Gemeinsamkeiten profilieren. Interkulturelle und -religiöse Kompetenzen bei pädagogischen Fachkräften stärken«** (2018–2021, Drittmittelgeber: Robert Bosch Stiftung, einwerbende Personen: Michael Wermke in Verbindung mit Sophie Seher und Thomas Heller)
2. **Forschungsprojekt »Religionsgeschichtliche Schule – Bildung und Religion«** (2014–2019, Drittmittelgeber: Deutsche Forschungsgemeinschaft, einwerbende Personen: Michael Wermke in Verbindung mit Thomas Heller und Manuel Vogel, Projektbeschreibung bei GEPRIS: <https://gepris.dfg.de/gepris/projekt/261158889>)
3. **Fort-/Weiterbildungsprogramm »Unterschiede wagen – Gemeinsamkeiten profilieren. Interkulturelle und -religiöse Kompetenzen bei pädagogischen Fachkräften stärken«** (2017, Drittmittelgeber: Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz, einwerbende Personen: Thomas Heller und Michael Wermke)

E. Wissenschaftliche Tagungsbeiträge (Auswahl)

1. »**Die Verzauberung des Durchschnitts.** Familie in den Produkten der Werbeagentur »Jung von Matt«« (Vortrag) bei der internationalen Fachtagung »Aushandlungen medialer Familienleitbilder. Familie, Religion und Film«, veranstaltet von Forschungsverbund »ForFamily« (München, 8.–10. Januar 2026, in Vorbereitung)
2. »»**Zeit, sich zu versöhnen.**« Religiöse und/oder ethische Motive in der populären Weihnachtswerbung des Lebensmitteleinzelhandels als Herausforderung und Chance für den Ethik- und den Religionsunterricht« (Workshop) bei der Fachtagung »Religionspädagogik und Ethik-/Philosophiedidaktik im Gespräch«, veranstaltet von der Gesellschaft für Wissenschaftliche Religionspädagogik (Halle/Saale, 1.–3. September 2023)
3. »»**Wie kommt der Religionsunterricht zu seinen Inhalten?** Von den Anforderungssituationen/der Lebenswelt/der Problemorientierung her« (Vortrag) auf der Fachtagung »Zwischen Fridays for Future, Abraham und Sühneopfertheologie – wie kommt der Religionsunterricht zu seinen Inhalten?«, veranstaltet von den religionspädagogischen Professuren der Universitäten Landau, Bielefeld und Wuppertal (Landau, 7.–8. Oktober 2022)
4. »»**Wer Geld liebt, wird vom Geld niemals satt**« (Pred 5,9) – Die Macht des Mammons als Herausforderung für religiöse Bildung in Schule und Gemeinde« (Vortrag) auf der Fachtagung »New Bottle, Old Wine? Ein neuer Blick auf politische Themen in der religiösen Bildung mit Jugendlichen«, veranstaltet vom Fachbereich »Politische Bildung« der Kommende Dortmund (Schwerte, 25.–26. März 2022)
5. »»**Die Macht des Geldes** als Herausforderung für Politik und Religion, Politik- und Religionsunterricht. Systemtheoretische Überlegungen und fachdidaktische Konkretionen« (Vortrag) bei der Fachtagung »Politische Dimensionen religiöser Bildung«, veranstaltet von der Gesellschaft für wissenschaftliche Religionspädagogik (Frankfurt/Main, 6.–8. September 2019)

6. »**Religiöse Bildung – ein Leben lang!**« (Tagungsrückblick) auf der Fachtagung »Religiöse Bildung – ein Leben lang! Religionspädagogik in biografischer Perspektive«, veranstaltet vom Arbeitskreis für Gemeindepädagogik und von der Gesellschaft für wissenschaftliche Religionspädagogik (Bamberg, 14.–16. September 2018)
7. »**Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen.** Ergebnisse einer empirischen Studie zur Situation in Sachsen-Anhalt und Thüringen« (Workshop) auf dem »Bildungskongress BRU: Person – Persönlichkeit – Bildung. Aufgaben und Möglichkeiten des BRU«, veranstaltet u.a. vom Evangelischen Institut für Berufsorientierte Religionspädagogik, vom Katholischen Institut für berufsorientierte Religionspädagogik und vom Bonner evangelischen Institut für berufsorientierte Religionspädagogik (Mainz, 10. Dezember 2015, in Zusammenarbeit mit Steffi Völker und Michael Wermke)
8. »**Welche Religion findet sich im Schulbuch?** Ein hermeneutisches Modell zur Analyse von Religion im Schulbuch« (Vortrag) bei der Fachtagung »Schulbuchforschung und Religion«, veranstaltet vom Georg-Eckert-Institut. Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung (Braunschweig, 20.–21. November 2014)
9. »**How do You Measure Religiosity? Theoretical Insights and Empirical Findings**« (Workshop) auf der Fachtagung »The Concept of Religion«, veranstaltet von der International Society of Empirical Research in Theology (Nijmegen, 20. April 2012)
10. »**Secularization as National Heritage? Empirical Research on Religious Education in Eastern Germany**« (Workshop) auf der Fachtagung »Religious Identity and National Heritage. Empirical-Theological Perspectives«, veranstaltet von der International Society of Empirical Research in Theology (Rom, 15.–17. April 2010, gemeinsam mit Dorothy Bonchino-Demmler und Michael Wermke)

F. Tätigkeiten in der Fort- und Weiterbildung von pädagogischen und kirchlichen Fachkräften (Auswahl)

1. Workshop „**Demokratiebildung**“ bei der Konsultation „Co-Agency – Positionalität – Expertise. Eine Konsultation aller drei Phasen der Ausbildung evangelischer Religionslehrkräfte zur theologischen Professionalität“, veranstaltet von der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), dem Institut für Theologie der Universität Hannover, der Konferenz der Institute für Evangelische Theologie (KIET) und dem Evangelisch-Theologischen Fakultätentag (E-TFT) (Hannover, 16. bis 17. März 2026, in Vorbereitung)
2. Vorträge »Rechtliche Orientierungen« und »Didaktische Überlegungen für alle Fächer« auf dem digitalen Fachtag »»Darf ich das sagen?« **Zwischen Neutralitätsgebot und authentischer Positionalität**«, veranstaltet vom Pädagogisch-Theologischen Institut der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, der Edith-Stein-Schulstiftung, der Schulabteilung des Bistums Erfurt und dem Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplannedentwicklung und Medien für pädagogische und kirchliche Fachkräfte aus Mitteldeutschland (digital, 6. März 2025, Wiederholung am 13. November 2025)
3. Workshop »**Theologie im Aufbruch: Kirchliche Positionierungen gegen populistische und extremistische Parteien**« auf dem Studentag »Alles anders, alles neu. Theologie im Aufbruch«, veranstaltet von der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München (München, 21. Januar 2025)

4. Podiumsdiskutant auf der Tagung »**Das Neutralitätsgebot als Herausforderung für die Demokratie**. Wie gegenüber rechtsextremen Meinungen und Machtpositionen Haltung bewahren?«, veranstaltet vom Erinnerungsort »Topf & Söhne« im Rahmen des Netzwerkes »Wetoffenes Thüringen« (Erfurt, 20. August 2024), Tagungsbericht des Erinnerungsortes, konzeptionelle Überlegungen vom 8. Januar 2024
5. Workshop »**Kirchen im Nationalsozialismus als Thema im RU** – Lebensweltliche, kontroverse, innovative Zugänge« auf dem Fortbildungskurs »Wie unterrichtet man Themen der Kirchengeschichte des 20. Jahrhunderts?«, veranstaltet vom Religionspädagogischen Institut Loccum (Rehburg-Loccum, 20.–22. Juni 2019)
6. Workshop »»**Wie die Lilien auf dem Feld...**« Die radikalen Forderungen der Bergpredigt nach Besitzlosigkeit in exegetischer, systematisch-theologischer und religionspädagogischer Perspektive« (Workshop) beim Religionspädagogisch-Theologischen Studentag »Gott? Geld regiert die Welt!«, veranstaltet vom Institut für Katholische Theologie der Universität Kassel (Kassel, 25. Januar 2019)
7. Durchführung der Fortbildung »**Konfessionslosigkeit als religionspädagogische Herausforderung**« (Fortbildung für Pfarrer:innen und Lehrer:innen), organisiert vom Religionspädagogischen Institut der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (Brotterode-Trusetal, 12. September 2018)
8. Leitung des Kurses »**Unterschiede wagen – Gemeinsamkeiten profilieren**. Ein Zertifizierungskurs für pädagogische Fachkräfte zum/zur ›Berater/in für interkulturelle und -religiöse Kommunikation‹«, angeboten vom Zentrum für Religionspädagogische Bildungsforschung der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Jena, 2016–2017, gemeinsam mit Michael Wermke), Pressemitteilung beim Informationsdienst Wissenschaft zum Start der Projektförderung 2017 und anlässlich der Verleihung der ersten Zertifikate
9. Leitung des Fachtages »**Unterschiede wagen – Gemeinsamkeiten profilieren**. Ein Fachtag für Schulen der Stadt Gera und des Landkreises Altenburger Land zur Handlungssicherheit bei kulturellen und religiösen Differenzerfahrungen«, veranstaltet vom Rat für Schulentwicklung, Lehrerbildung und Schulpsychologischen Dienst des Schulamtes Ostthüringen und vom Zentrum für Religionspädagogische Bildungsforschung der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Gera, 9. Mai 2017, gemeinsam mit Viktoria Munk-Oppenhäuser und Michael Wermke), Tagungsbericht des Deutschlandfunkes
10. Leitung des Symposiums »**Religion – Schule – Beruf**. Religionsunterricht an berufsbildenden Schulen in Sachsen-Anhalt und Thüringen stärken«, veranstaltet vom Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, vom Pädagogisch-Theologischen Institut der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland und vom Zentrum für Religionspädagogische Bildungsforschung der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Erfurt, 3. Februar 2015, gemeinsam mit Matthias Hahn, Michael Wermke und Klaus Ziller), Pressemitteilung der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Pressemitteilung der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, Erklärung zum Berufsschulreligionsunterricht

G. Tätigkeiten im Wissenschaftsmanagement

Gründungsgeschäftsführer des Forschungszentrums für Religion und Bildung (FZRB) der Friedrich-Schiller-Universität Jena (2011–18, www.zrb.uni-jena.de). 2020–2025 kooptiertes **Mitglied im Direktorium** des FZRB (zuletzt in der zweiten Amtszeit, Wiederwahl 2023).

Leiter der Geschäftsstelle für zentrale Gremien der Friedrich-Schiller-Universität Jena (2019–2025, zuletzt beurlaubt für die Wahrnehmung von Professurvertretungen). Zuständig für den Senat, den Universitätsrat und die Hochschulversammlung der Universität Jena.

Nachhaltigkeitsbeauftragter des Präsidiums an der Friedrich-Schiller-Universität (2024–2025, zuletzt ebenfalls beurlaubt für die Wahrnehmung von Professurvertretungen). In dieser Funktion u.a. Mitverantwortung für das Green Office der Universität Jena.

H. Mitgliedschaften, Gutachtertätigkeiten, Betreuungserfahrungen (Auswahl)

Mitglied u.a. in der »Gesellschaft für wissenschaftliche Religionspädagogik«, im »Arbeitskreis für historische Religionspädagogik« sowie im »Zentrum für Rechtsextremismusforschung, Demokratiebildung und gesellschaftliche Integration« der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Regelmäßige Gutachtertätigkeiten in Peer-Review-Verfahren, u.a. für die »Zeitschrift für Pädagogik und Theologie«. Regelmäßige Betreuung von Examensarbeiten, beispielsweise:

1. **Die Bedeutung der Verwendung von Ganzschriften** innerhalb des evangelischen Religionsunterrichts am Beispiel des Tagebuchs der Anne Frank
2. **Die Gedenkstätte »Buchenwald« als religionspädagogische Herausforderung.** Reflexionen zur Konzeption einer eigenverantwortlichen Exkursion von Schülerinnen und Schülern
3. **Diversität abbilden.** Das Konzept der Diversität in Abbildungen von Schulbüchern des Faches »Evangelische Religionslehre« (ausgezeichnet mit dem Carola-Barth-Preis 2023)
4. **Gedenkstättenpädagogik vs. Holocaust-Education?** Ausgewählte pädagogische Konzeptionen im Vergleich
5. **»Martin Luther« als Thema des gemeinsam verantworteten christlichen Religionsunterrichts** – ein religionsdidaktischer Vorschlag
6. **Religiöse Bildung in Kindertageseinrichtungen** anhand ausgewählter Bildungspläne für den Elementarbereich in der Bundesrepublik Deutschland
7. **Religiöse Elemente im Fernsehen** – Eine Analyse am Beispiel der TV-Serie »In aller Freundschaft«
8. **(Un-)Gerechte Bildung?** Normative Kriterien für Bildungsgerechtigkeit im deutschen Schulwesen auf dem Hintergrund theologisch-religionspädagogischer Prämissen
9. **Unterwegs auf dem »Weg der Heiligkeit«?** Eine Auseinandersetzung mit dem Projekt »Local Heroes« von Hans Mendl aus evangelisch-religionsdidaktischer Perspektive
10. **»Was gibt meinem Leben Sinn?«** Sinnstiftungsbedarfe und Sinnstiftungsagenturen von Schülerinnen und Schülern in religionsdidaktischer Absicht



Erfurt, 26. Oktober 2025